

MOTORWORLD

B U L L E T I N

AUSGABE 27 / 09. Dezember 2016



27

HISTORY SPEED LIFESTYLE



MOTORWORLD, eine Marke der MOTORWORLD Trademark Management AG



4



18



26



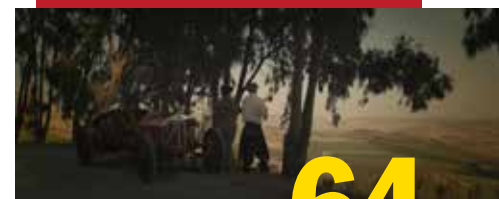
34



42



50



64



60

INHALT CONTENT

IMPRESSUM IMPRINT

DA RÜHRT SICH WAS ... SOMETHING'S HAPPENING THERE ...

Gleich vier neue MOTORWORLD-Standorte sind im Entstehen: Nach dem Vorbild der MOTORWORLD Region Stuttgart werden 2018 München, Köln Rheinland und die Zeche Ewald ihre Tore öffnen.

No less than four new MOTORWORLD locations are under development: Modelled on MOTORWORLD Region Stuttgart, 2018 will see the opening of the MOTORWORLDS München, Köln-Rheinland and Zeche Ewald.

26

MOTORWORLD Bulletin
„History Speed Lifestyle“

Publisher:

MOTORWORLD Trademark
Management AG
Marktplatz 4, CH-9004 St. Gallen
Schweiz
Fon: +41 71 227 84 84
E-Mail: info@motorworld.ch

Handelsregister des Kantons St. Gallen
UID: CHE-430.224.658

Production:

Classic-Media-Group Munich

Verantw. i.S.d. Pressegesetzes:
Désirée Rohrer (CMG)

Chefredaktion:
Kay Mackenneth

Resortleitung / Redaktion:
Sybille Bayer

Erscheinungsweise:
14 tägig
Auflage: 30.000
ISSN 2198-3291

Anzeigen-Kontakt:
strecker@cmg-munich.de
0171 / 15 26 358

Alle Inhalte dieses digitalen E-Papers unterliegen dem Copyright der MOTORWORLD Trademark Management AG & CMG München 2015. Jegliche Formen der Vervielfältigung, Veröffentlichung oder Vorführungen im öffentlichen Bereich sind untersagt. Das digitale Speichern zu privaten Zwecken ist erlaubt.

PORSCHE 911 CARRERA 2.7RS

1972 stellte Porsche daher auf dem Pariser Automobil-Salon den Porsche 911 Carrera RS mit dem 2,7 Liter Motor vor. Ein bis ins Detail abgespeckter und gewichtsreduzierter Rennbolide.

1972 Porsche introduced therefore at the Paris Motor Show, the Porsche 911 Carrera RS with the 2.7 litre engine. One in every detail slimmed-down, lightweighted race car.

4

AUKTION / AUCTION DUEMILLIA ROUTE

Drei Tage dauerte die Auktion „Duemilia Route“ von RM & Sotheby's Auction in Mailand während der Classic & Sports Car Show. Es dürfte die wohl größte Auktion in Europa, wenn nicht sogar in der Geschichte des Auktionshauses gewesen sein.

The RM & Sotheby's auction „Duemilia route“ during the Milan classic & sports car show lasted for three days. It was arguably the biggest auction in Europe, if not in the history of the auction house.

34

In Kooperation / In Cooperation

MOTORSPORT
TOTAL.COM

- MOTORWORLD Region Stuttgart, ein Projekt der Dünkel Investment GbR
- MOTORWORLD München, ein Projekt der Freimann Besitz GmbH & Co. KG
- MOTORWORLD Köln Rheinland, ein Projekt der Butzweilerhof Nicolaus Otto Park GmbH & Co. KG
- MOTORWORLD Zeche Ewald Ruhr, ein Projekt der Zeche Ewald Entwicklungs GmbH & Co. KG
- MOTORWORLD Classics Berlin, ein Projekt der MoWo Messe- und Veranstaltungs GmbH & Co. KG
- MOTORWORLD Manufaktur, ein Projekt der Insel 1 GmbH & Co. KG

MOTORWORLD, eine Marke der
MOTORWORLD Trademark Management AG.



PORSCHE CARRERA RS 2.7



HOW TO USE EINE KLEINE ANLEITUNG

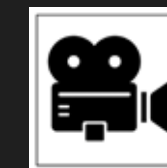
Unser E-Magazine bietet einige interaktive Features die Ihnen weitere Informationen und Unterhaltung bieten. Dazu müssen Sie nur die entsprechenden Symbole drücken. Manche der Features funktionieren nur in dem blätterbaren Magazin (nicht in dem PDF)

Our eMagazine has some interactive features that give you more information and entertainment. You only need to press the appropriate icons. Some of the features only work in the flippable magazine (not in the PDF).



Klicken Sie dieses Symbol um eine Bildergalerie zu sehen.

Tap the symbol to see an image gallery



Klicken Sie dieses Symbol um ein Video zu sehen.

Tap the symbol to see a video



Klicken Sie dieses Symbol um eine Audiodatei zu hören.

Tap the symbol to listen to an audio file



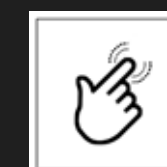
Klicken Sie dieses Symbol um eine Datei herunterzuladen.

Tap the symbol to download a file



Klicken Sie dieses Symbol um weitere Informationen im Magazin zu finden

Tap the symbol to open more content



Klicken Sie dieses Symbol um einem Link zu folgen.

Tap the symbol to follow a link

Der Porsche 911 wurde als Nachfolger der 356er Serien 1963 auf der Internationalen Automobil Ausstellung in Frankfurt als Porsche 901 vorgestellt. Diese Bezeichnung musste aus urheberrechtlichen Gründen in 911 geändert werden, da Peugeot bereits alle Ziffern Kombinationen mit einer „0“ in der Mitte für ihre Serien gesichert hatte. Gegenüber dem Porsche 356 war der Porsche 911 technisch gesehen ein Quantensprung. Die selbsttragende Karosserie war im Vergleich mit dem 356 wesentlich größer und bot somit mehr Platz im Innenraum. Auch größere Fahrer fanden nun in den Coupés leicht Platz. Mehr Rundumsicht ist durch die größeren Fensterfronten gegeben und ein größerer Kofferraum bot nun auch Platz für ein Golf-Bag, eine Maßgabe die angeblich von Ferdinand Porsche vorgegeben war.

The Porsche 911 was introduced as the successor to the 356 series in 1963 at the International Motor Show in Frankfurt as the Porsche 901. This name had to be changed for copyright reasons in 911 because Peugeot had already secured all the combinations of numbers with a 0 in the middle of their series. Compared to the Porsche 356 the Porsche 911 was, technically speaking, a quantum leap.

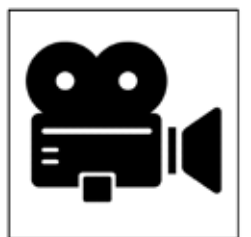
The self-supporting body was significantly higher compared with the 356, and thus provided more room inside. Even taller drivers now easily found their position in the coupe. More visibility is given by the larger windows and a larger luggage compartment now offered space for a golf bag, a requirement supposedly given by Ferdinand Porsche.





Klicken Sie das Symbol um das Video zu sehen.

Tap the symbol to see the video



Der neue luftgekühlte Sechszylinder-Boxer-Motor im Heck des neuen Porsche 911 bietet eine Höhere Laufruhe als der Vierzylinder Boxermotor der 356er Modelle. Die Leistung des 2 Liter Motors betrug anfangs 130 PS bei 6100 U/min. Das Benzin-Gemisch wird über zwei Dreifach-Fallstromvergaser aufbereitet.

Eine mechanische Doppelreihen-Einspritzpumpe bereitet dem 2,7 Liter Motor des Porsche 911 Carrera RS 2.7 das Gemisch auf. Dieses ermöglicht diesem Leistungs-Sportler eine Sprint-Kraft mit 210 PS.

The new air-cooled six-cylinder boxer engine in the rear of the new Porsche 911 has a higher smoothness than the four-cylinder boxer engine of the 356 model. The performance of the 2 liter engine was originally 130 hp at 6100 rpm. The fuel mixture is treated in two triple-downdraft carburetor.

A mechanical injection double row pump, is preparing the 2.7 liter engine of the Porsche 911 Carrera RS 2.7 to the mixture. This allows a maximum 210 hp.





FOTOS: Kay MacKenneth / Classic Car TV

ARTHUR BECHTEL

Classic Motors



Vermittlung & Verkauf klassischer Automobile
Service durch zertifizierten Meisterbetrieb
Sammlungsoptimierung & Auflösung
Stilvolle Investments

Arthur Bechtel Classic Motors | Graf-Zeppelin-Platz 1 | 71034 Böblingen | Germany
Tel. +49 (0) 7031 / 306 95 22 | info@arthur-bechtel.com | www.arthur-bechtel.com

Diesem Rennsportwagen sollte es nicht vorbehalten werden auch als Touren-Fahrzeug auf die Straße zu kommen. Um die Sport-Homologation zu erhalten musste Porsche von den Spezial-911er Modellen mindestens 500 Modelle mit Straßentauglichkeit bauen.
1972 stellte Porsche daher auf dem Pariser Automobil-Salon den Porsche 911 Carrera RS mit dem 2,7 Liter Motor vor.

*This racing car should not be reserved coming as a touring car onto the road. To receive the Sports homologation Porsche had to built at least 500 models with roadworthiness of the special 911 RS models.
1972 Porsche introduced therefore the Porsche 911 Carrera RS with the 2.7 litre engine at the Paris Motor Show.*

**Lesen Sie mehr | Read more
on Luxury-Cars.TV**



MOTORWORLD Classics

B E R L I N

WHAT A FEELING!

MOTORWORLD Classics Berlin 2017: stilvolles Ambiente mit viel Lifestyle

WHAT A FEELING!

MOTORWORLD Classics Berlin 2017: stylish surroundings full of lifestyle



Kein bisschen zufällig sind Standort und Ort der MOTORWORLD Classics Berlin: In Deutschlands internationalster Metropole mit großer Automobilgeschichte schaffen die historischen Messehallen und der Sommergarten unterm Funkturm viel Raum für eine ganze Welt im Stil der guten Zeiten. Dabei ist diese Oldtimer-Messe ein Erlebnis nicht nur für Fahrzeugliebhaber und -sammler, Auto-Clubs und Szenefans. Wer neugierig auf ein stilvolles Ambiente mit viel Lifestyle ist, sollte nicht versäumen, im Kalender 2017 den 5. bis 8. Oktober einzutragen. Denn dann heißt es in der Oldtimer-Szene und darüber hinaus wieder: „Achtung, Achtung, hier spricht Berlin!“

The location and venue for MOTORWORLD Classics Berlin are by no means coincidental: Situated in Germany's most international city with its great automobile history, the historic halls and summer garden in the shadow of the radio tower offer plenty of space for an entire world in the style of the good old days. This classic car trade fair is an experience not just for vehicle aficionados and collectors, car clubs and scene fans. Anyone curious about seeing stylish surroundings full of lifestyle shouldn't forget to mark October 5-8, 2017, in their calendar, when the call echoing throughout the classic car scene and beyond will once again be: „Attention, attention – this is Berlin calling!“



Die goldenen Zeiten des vergangenen Jahrhunderts lassen grüßen: Chromblitzende Karossen, die eines Staatsoberhauptes würdig wären. Schnittig-elegante Sportwagen, die sofort Bilder von James Dean und Steve McQueen in unsere Köpfe zaubern sowie Bike-Klassiker, die für Marlon Brando oder Elvis Presley wie geschaffen wären. Und dann noch überall Menschen in dazu passenden Outfits: Männer mit Knickerbockern und Schiebermütze oder Motorradjacken aus den 1930ern sowie Damen mit Petticoat und Haarband oder Bleistiftrock, Pfennigabsätzen und Handschuhen ... Wie ein roter Faden zieht sich ein Look and Feel im Stil der guten alten Zeiten durch die Motorworld Classics Berlin – Exponate, Aussteller, Unterhaltungsprogramm und, ja, selbst die Besucher schaffen eine Welt von damals, reif für die Leinwand. Im Ticketpreis inbegriffen ist außerdem ein abwechslungsreiches Showprogramm mit Musik aus den 1920ern bis 1950ern.

Natürlich werden 2017 auch wieder zahlreiche Stars auf vier und zwei Rädern, aber auch Kuriositäten zu sehen sein. Denn in den historischen Messehallen und im Sommergarten unterm Berliner Funkturm fahren Top-Hersteller, nationale und internationale Oldtimer-Händler und zahlreiche Clubs wahre Schätze automobilier Geschichte auf. Und zwar noch mehr als 2016, das wissen die Veranstalter der Messe schon jetzt.

The golden era of the last century beckons: Shiny, chromed car bodies that would be worthy of a head of state. Sleek and elegant sports cars that immediately conjure up images of James Dean and Steve McQueen in our minds, as well as classic bikes just made for Marlon Brando and Elvis Presley. And, wherever one looks, people in matching outfits: Men wearing knickerbockers and flat caps or biker jackets from the 1930s, and ladies dressed in petticoats and headbands, or pencil skirts, stiletto heels, and gloves... The look and feel in the style of the good old days runs as a recurring theme throughout MOTORWORLD Classics Berlin – the exhibits, exhibitors, entertainment programme, and even the visitors themselves, create a world of yesteryear, ripe for the screen. Included in the admission fee is a varied show programme with music from the 1920s through to the 1950s.

A host of stars on two and four wheels, together with many curiosities, will naturally be on display again in 2017. Leading manufacturers, national and international classic car dealers, and numerous clubs will be appearing with true gems of automotive history in the historic halls and the summer garden below Berlin's radio tower. And the organisers of the trade fair already know that there will be even more than in 2016.

MOTORWORLD Classics BERLIN



Foto: www.derdehmel.com

BE PREPARED FOR 2017! OLDTIMER MESSE

5. - 8. OKT 2017

MESSE UNTERM FUNKTURM  Messe Berlin

WWW.MOTORWORLD-CLASSICS.DE



Ein wahrer Publikumsmagnet wird auch wieder der 1931 stufenförmig in ovaler Form angelegte Sommergarten unterm Berliner Funkturm. Er lädt die Messebesucher zum Verweilen ein, Liegestühle und Gaumenfreuden sorgen für leibliches Wohl. Ausreichend Unterhaltung bietet wiederum das dort stattfindende Schaulaufen. Denn Besitzer von Old- und Youngtimern sowie klassischen Motorrädern können kostenfrei in den Sommergarten einfahren und ihre Schätze zur Schau stellen, oder gegen kleine Gebühr auf eigens reservierten Flächen sogar zum Verkauf anbieten.

What a feeling! Vom 5. bis 8. Oktober 2017 wird die Motorworld Classics Berlin wieder zum Handels- und Szene-Treffpunkt zugleich, mit einer ordentlichen Prise Lifestyle noch dazu.

Mehr Informationen:
www.motorworld-classics.de

A real crowd-puller will once again be the summer garden overlooked by the radio tower, which was designed with steps arranged in an oval and opened in 1931. Visitors to the trade fair can linger here for a while, and relax in deck chairs and choose from many culinary delights, while exhibition drives offer more than enough entertainment. Owners of classic cars, modern classics, and classic motorbikes can enter the summer garden free of charge and put their treasures on display, or even offer them for sale on reserved areas for a small fee.

What a feeling! On October 5-8, 2017, MOTORWORLD Classics Berlin will once again be the trading and scene meeting point, spiced up with a good sprinkling of lifestyle.

More details:
www.motorworld-classics.de



KARMANN

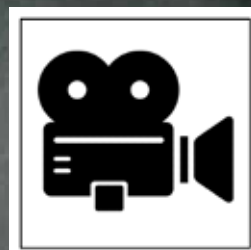
UNIKATE / UNIQUES





Klicken Sie das Symbol um das Video zu sehen.

Tap the symbol to see the video



Sicherlich fragen Sie sich nach dieser Überschrift, wer Gérard Gombert war? Immerhin brachte die Versteigerung seiner Sammlung durch das französische Auktionshaus Orsenat am zweiten November Wochenende 2016 Gesamteinnahmen von über 1,9 Millionen Euro.

Gérard Gombert, geboren 1939, eröffnete in den 1960er Jahren eine Werkstatt in Juan-Les-Pins, an der Cote D'Azur zwischen Cannes und Antibes. Später zog er mit seiner Werkstatt nach Antibes. Er wurde der Mechaniker der französischen Prominenz. Zu seinen Kunden gehörten französische Stars wie Johnny Halliday, Dick Rivers, Nicoletta und Chanson-Sänger Christophe. Nach und nach sammelten sich in seiner Garage die Supercars aus den 60er und 70er Jahren. Manche der Sportwagen fanden bei ihm auch ihre letzte Ruhestätte. So entstand auf dem fast zwanzigtausend Quadratmeter großen Gelände ein Autofriedhof mit über einhundert Fahrzeugen unterschiedlicher Marken. Gombert versteckte die Fahrzeuge aber nicht und zeigte die Sammlung auch interessiertem Publikum. Verkaufen wollte er aber nie. So entstand eine melancholisch anmutende, fast schon künstlerische Szenerie. Die morbiden Fahrzeuge wirkten fast schon surreal in ihrer Umgebung.

Certainly you ask yourself after this heading, who Gérard Gombert was? After all, the auction of his collection through the French auction house Orsenat on the second weekend of November 2016 brought a total revenue of over EUR 1.9 million.

Gérard Gombert, born in 1939, opened a garage in Juan-les-Pins at the Côte d'Azur between Cannes and Antibes in the 1960s. Later, he moved his garage to Antibes. He was the mechanic of many French celebrities. French stars such as Johnny Halliday, Dick Rivers, Nicoletta, and singer Christophe were among his customers. After the super cars from the 60s and 70s have gathered in his garage, some of the sports car also had their final resting place with him. Thus arose a junkyard with over one hundred vehicles of different brands on almost twenty thousand square meters. But Gombert did not hide the vehicles and showed the collection also to an interested audience. But he never wanted to sell anything. Thus arose a melancholic-looking, almost artistic scenery. The morbid vehicles were almost surreal in their environment.





FOTOS: Kay MacKenneth / Classic Car TV3

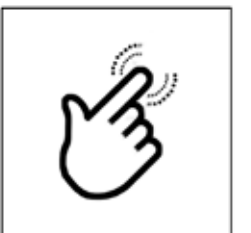
Auf dem Gelände wurden am Ende rund 80 Fahr- und Motorräder aus den 60er Jahren gefunden, zahlreiche Zapfsäulen, Emaille-Schilder, alte Plakate, Felgen, Reifen, Helme, Motoren und rund 100 Fahrzeuge. „La Gombe“, so sein Spitzname, sammelte alles was ihm unterkam.

Einige der Fahrzeuge erwiesen sich bei der Orsenat Auktion als äußerst gewinnbringend. Darunter der AC Bristol, einst im Besitz der französischen Schriftstellerin Françoise Sagan. Obwohl einige Teile aus dem Wagen bereits gestohlen wurden erzielte der Wagen einen Verkaufspreis von 120.000 Euro.

On the site, almost 80 bicycles and motor cycles from the 60s, many petrol pumps, enamel signs, old posters, rims, tires, helmets, motors and around 100 vehicles have been found in the end. „La Gombe“, thus Gomberts nickname, collected everything that came at him.

Some of the vehicles the Orsenat auction proved to be very profitable. Including the AC Bristol, once owned by the French writer Françoise Sagan. Although some parts of the car were already stolen, the car achieved a sales price of 120,000 euros.

**Lesen Sie mehr | Read more
on Luxury-Cars.TV**





“Edisons choice”



Switch on!



URBAN LIGHT
FACTORY

www.urban-light-factory.com



JÜRGEN LEWANDOWSKI'S BÜCHERECKE

Auf der Siegerstrasse

Es ist dem ehemaligen Aston Martin-Chef Dr. Ulrich Bez nicht nur zu verdanken, dass die strauchelnde britische Edewagen-Schmiede wieder zu einer festen Größe im Sportwagen-Markt wurde, sondern auch dass Aston Martin wieder auf die Rennstrecke zurückkehrte, wo man 1959 nicht nur in Le Mans gewann, sondern auch einem düpierten Enzo Ferrari den Titel Sportwagen-Weltmeister abnahm. Ulrich Bez, der als Schöpfer des BMW Z1 und als ehemaliger Porsche Technik-Vorstand über reichlich Motorsport-Gene verfügt – und gerne auch selbst im Rennwagen saß – baute für Aston Martin eine Abteilung für interessierte (und solvente) Privatfahrer auf, die mit konkurrenzfähigen Modellen um Titel und Pokale fahren konnten.

Christoph Mäder und Thomas Gruber haben mit dem Werk DBR9 - The Definitive History das ultimative Buch zu den vielen Einsätzen, die der DBR 9 zwischen 2005 und 2011 absolvierte, ein Meisterwerk abgeliefert: Perfekt recherchiert, aufwändig fotografiert, großartig gedruckt und mit einer Liste aller Rennen,

aller Ergebnisse, aller beteiligten Rennfahrer abgerundet. Klar, dass eine derartige Perfektion – bei einer kleinen, limitierten Auflage, ihren Preis hat: 450 Euro. Aber so ein in Leder gebundenes, im Schuber

sicher aufbewahrtes und ästhetisch begeisterndes Werk kann eben nicht für 49,90 Euro produziert werden. Man merkt diesem Band – der für Aston Martin-Liebhaber ein Muss ist – an, dass hinter dem TAG-Verlag auch die Macher des legendären Porsche Carrera RS-Buchs sind, dass nun endlich auch in einer zweiten, komplett revidierten Auflage wieder zu haben ist. Diese Bücher sind Meisterwerke der Recherche, stets auf der Suche nach der Perfektion und werden auch – wenn die Auflage

einmal vergriffen ist – von Monat zu Monat wertvoller.

Christoph Mäder/Thomas Gruber, DBR9 - The Definitive History, TAG-Verlag, € 450,-.

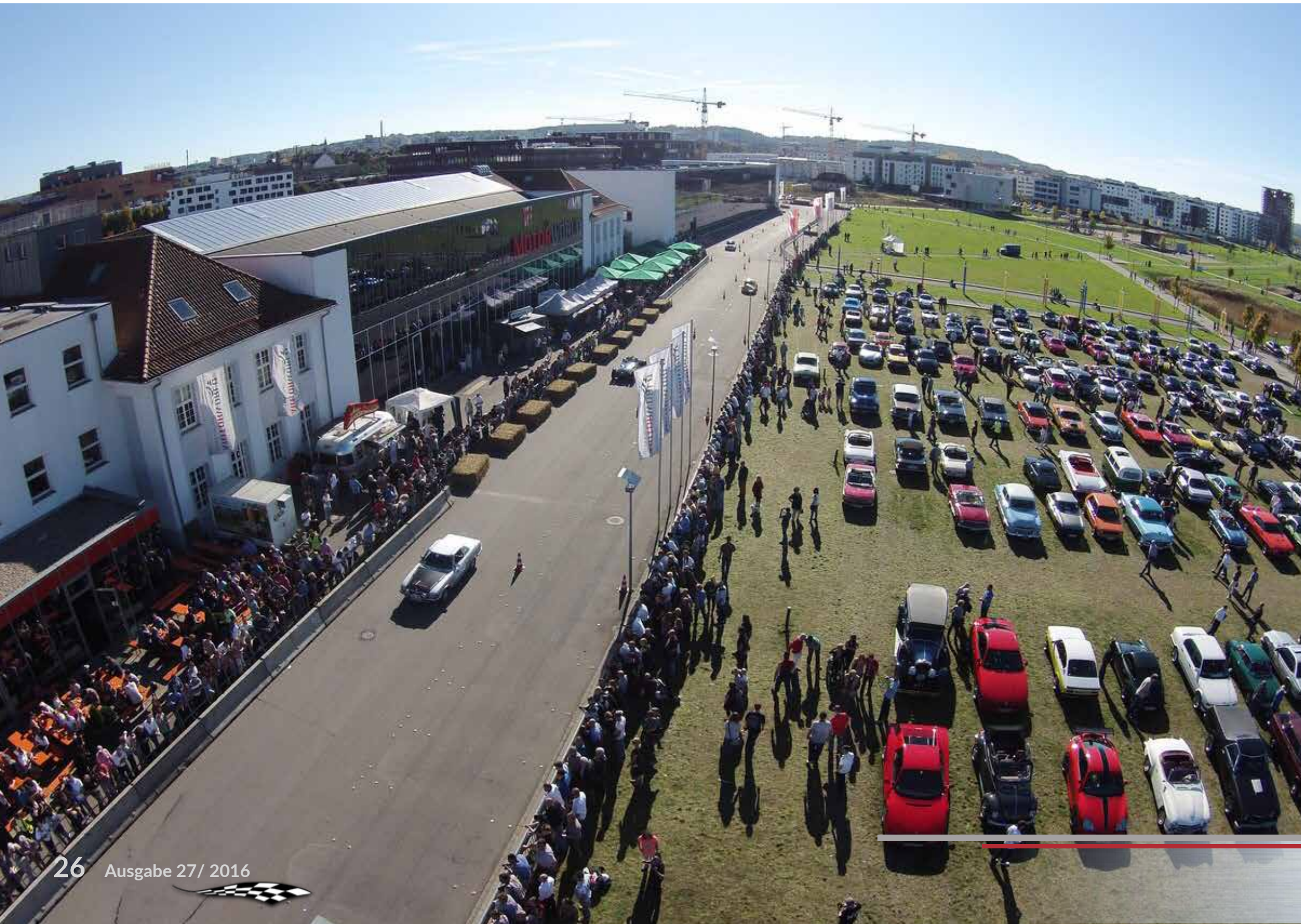


DA RÜHRT SICH WAS ...

Der Bau der neuen MOTORWORLD-Standorte schreitet voran

SOMETHING´S HAPPENING THERE ...

Construction of the new MOTORWORLD locations is progressing



Gleich vier neue MOTORWORLD-Standorte sind im Entstehen: Nach dem Vorbild der MOTORWORLD Region Stuttgart werden 2018 München, Köln Rheinland und die Zeche Ewald ihre Tore öffnen. Und in Berlin entsteht derzeit – als Schrauberdorf konzipiert – die Manufaktur. Jeder Standort für sich hat seinen besonderen Charme und Einzigartiges zu bieten. Alle gemeinsamen haben sie alle die Idee MOTORWORLD, schaffen Raum für mobile Leidenschaft.

No less than four new MOTORWORLD locations are under development: Modelled on MOTORWORLD Region Stuttgart, 2018 will see the opening of the MOTORWORLDS München, Köln-Rheinland and Zeche Ewald. And in Berlin, the Manufaktur is currently being built – designed as a mechanics' village. Each of these locations has its own special charm and unique character. What they all have in common is the very idea behind MOTORWORLD, namely to create space for motoring passion.

BUILT TO BE WILD.

MACH DEINEN TRAUM ZU DEINEM BIKE.

TOWER 66 Harley-Davidson® Stuttgart Süd – wir customizen Dein Bike, bis kein Wunsch mehr offen ist. Lass Dich von uns beraten. Dann legen wir los.



Hier erfährst Du mehr:

TOWER 66 Harley-Davidson® Stuttgart Süd

Graf-Zeppelin-Platz 2 · 71034 Böblingen

Tel.: 07031 309670 · www.hdstuttgartsued.de



MOTORWORLD Region Stuttgart – der Ursprung

Die denkmalgeschützten Hallen des ehemaligen württembergischen Landesflughafens in Böblingen sind heute zum international bekannten Mekka automobil-er Leidenschaft avanciert. Denn die alten Hangarhallen – und zusätzliche Neubauten – beherbergen die MOTORWORLD Region Stuttgart. Sie ist ein beliebter Szene-Treff und zugleich Publikumsmagnet, bietet außerdem ausreichend Raum für Veranstaltungen in einem ganz besonderen Ambiente. Treffen automobil-er Clubs finden an nahezu jedem Wochenende in der Saison statt, ganzjährig werden Tagungen und Events abgehalten und rund 600.000 Besucher besuchen die MOTORWORLD Region Stuttgart jedes Jahr.

Immer up to date:

[MOTORWORLD Region Stuttgart auf facebook](#)

MOTORWORLD Region Stuttgart – the beginning

The listed halls at the former Württemberg state airport in Böblingen have developed into today's internationally renowned Mecca of motoring passion. For the old hangars – together with some new buildings – accommodate MOTORWORLD Region Stuttgart. It is a popular scene meeting point, and at the same time a crowd-puller that also offers more than enough space for events in very special surroundings. Meetings organised by motoring clubs take place almost every weekend during the season, while conferences and events are held all through the year. Around 600,000 visitors make their way to MOTORWORLD Region Stuttgart every year.

Always up to date:

[MOTORWORLD Region Stuttgart on Facebook](#)

Das Konzept einer MOTORWORLD

Sammler, Liebhaber, aber auch Classic Car und Supercar Investoren finden in der MOTORWORLD exklusive Fahrzeuge zum Kauf und können diese vor Ort auch gleich in klimatisierten Glasboxen einstellen. Darüber hinaus bieten spezialisierte Werkstätten, Sattler, Restaurierungs- und Ersatzteilbetriebe sowie Tuner das notwendige handwerkliche und fachliche Können rund um die Bedürfnisse der Fahrzeughalter. Abgerundet wird das vielfältige Angebot durch hochwertige Szene-Accessoires-Shops.

Über dieses Konzept einer automobilen Erlebniswelt hinaus, ist die MOTORWORLD außerdem eine hoch attraktive Tagungs- und Eventlocation. Vier Sterne Themenhotels, Tagungsräume in unterschiedlichsten Größen sowie vielfältige Gastronomiebetriebe bieten variable Möglichkeiten für private und Firmenveranstaltungen von klein bis groß.

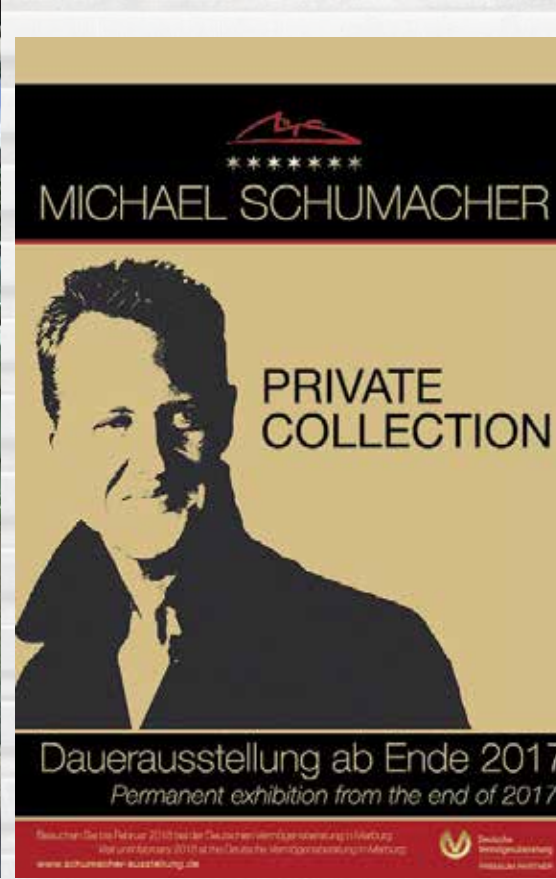
www.motorworld.de

The concept behind a MOTORWORLD

At MOTORWORLD, collectors, enthusiasts, but also investors in classic cars and super cars, will find exclusive vehicles for sale here, and can then even park them in air conditioned glass boxes as well. Not only that, but specialist workshops, upholsterers, restoration and spare parts businesses, as well as tuners, offer the necessary technical and professional know-how to meet a car owner's every need. The diverse range is rounded off by high-quality scene accessory retailers.

Beyond this concept of a world of motoring experiences, MOTORWORLD is also an extremely appealing conference and event location. Four star theme hotels, conference rooms in all different sizes, together with a diverse assortment of restaurants, offer variable possibilities for private and corporate events small and large.

www.motorworld.de



MOTORWORLD München – richtig Dampf dahinter

Nach dem gleichen Konzept wie in Böblingen entsteht bis Anfang 2018 die MOTORWORLD München. Auch hier in denkmalgeschützten Gemäuern: einer zwischen 1938 und 1942 errichteten Lokhalle mit imposanten Fassadenstützen und Säulen im Bauhaus-Stil. Sie beherbergte seinerzeit Süddeutschlands größtes Ausbesserungswerk für Dampf- und später auch für Elektrolokomotiven. Die Bauarbeiten sind schon voll im Gange. Außenfassade und charakteristische Struktur bleiben dabei komplett erhalten. In das Gebäude werden die Neubauten integriert. Zum Ensemble gehören dann auch die weit bekannten Eventhallen Zenith, Kesselhaus und Kohlebunker. Regelmäßige Warm-Up-Treffen lassen schon jetzt die Herzen der Oldtimer-Szene höher schlagen.

Immer up to date:
[MOTORWORLD München auf facebook](#)

MOTORWORLD München – a full head of steam

Based on the same concept as in Böblingen, MOTORWORLD München will be completed by early 2018. It will be accommodated here in listed buildings as well: a locomotive hall built between 1938 and 1942 with imposing, Bauhaus-style façade pillars and columns. At that time, it housed southern Germany's biggest repair shop for steam and later electric locomotives. The construction work is already well underway. The exterior façade and characteristic structure will remain completely unchanged. The new buildings will be integrated into the old hall. The ensemble will then also include the well-known Zenith, boiler house and coal bunker event halls. Regular Warm-Up meetings are already making the hearts of the classic car scene beat faster.

Always up to date:
[MOTORWORLD München on Facebook](#)

MOTORWORLD Köln Rheinland – „Luftkreuz des Westens“

Die MOTORWORLD Köln-Rheinland entsteht auf dem Gelände des Butzweilerhofes in Köln. Dort wo einst, Anfang des 20. Jahrhunderts, die majestätischen Zeppelin Luftschiffe ein Zuhause fanden und wo auch die „Luft Hansa“ in den 1920er Jahren ihren Sitz hatte. Seinerzeit war der heute unter Denkmalschutz stehende Flughafen das Luftkreuz des Westens. Einen Ritterschlag hat die MOTORWORLD Köln Rheinland bereits jetzt erfahren: Mit Eröffnung zum Jahreswechsel 2017/2018 zieht dort eine der bedeutendsten Sammlungen des Motorsports ein: Die Private Collection von Formel-1-Legende Michael Schumacher.

Immer up to date:
[MOTORWORLD Köln Rheinland auf facebook](#)

MOTORWORLD Köln-Rheinland – „aviation hub of the West“

MOTORWORLD Köln-Rheinland is under construction at Butzweilerhof in Cologne. There where once, at the beginning of the 20th century, the majestic Zeppelin airships found a home, and also where „Luft Hansa“ was based in the 1920s. In its heyday, the now listed airport was the aviation hub of the West. MOTORWORLD Köln-Rheinland has already been given the ultimate accolade. With the opening at the turn of 2017/2018, one of the world's most significant collections from the world of motor sport will be moving in as well: The Private Collection of Formula 1 legend Michael Schumacher.

Always up to date:
[MOTORWORLD Köln-Rheinland on Facebook](#)





FERRARI VERTRAGSPARTNER

Autohaus Gohm

Sportlich, elegant, vielseitig: Entdecken Sie den neuen California T. Der exklusive und innovative Gran Tourer mit faltbarem Hardtop kombiniert Sportlichkeit und Flexibilität mit dem unvergleichlichen Ferrari Fahrspaß.

Ihr Ferrari Vertragspartner Autohaus Alfred Gohm, präsentiert Ihnen den neuen California T gerne persönlich im Showroom oder bei einer Probefahrt.

Kraftstoffverbrauch kombiniert: 11,7–10,7 l/100 km
CO₂-Emission kombiniert: 273–251 g/km, CO₂-Effizienzklasse G
ermittelt nach EG-Richtlinie 1999/94/EG



reddot design award
winner 2015

Autohaus Alfred Gohm GmbH
Graf-Zeppelin-Platz 4
71034 Böblingen
Tel. 07031 20 55 0

Autohaus Alfred Gohm GmbH
Georg-Fischer-Straße 65
78224 Singen/Htwl.
Tel. 07731 94 63 0

info@gohm.de | www.gohm.de

Ferrari.com



Bilder unverbindliche Darstellungen

MOTORWORLD Manufaktur Berlin – schöner schrauben!

Das Konzept der MOTORWORLD Manufaktur ist wie ihr Motto: schöner Schrauben! Auf einer Halbinsel direkt am Havelufer – in unmittelbarer Umgebung der Spandauer Automeile – entsteht derzeit ein lebendiges Schrauberdorf mit bezahlbarem Raum für jene, die gerne selbst Hand anlegen an ihr Auto, Motorrad, Roller, Fahrrad oder Boot. Das idyllische Areal blickt auf die Gründerzeit des Automobils zurück, vor rund 70 Jahren befand sich hier die Produktionsstätte der Auto Union Berlin GmbH. Schon bald bietet die neue MOTORWORLD Manufaktur Berlin dort einzigartigen und bezahlbaren Werkstatttraum für gewerbliche und private Schrauber. Gastronomiebetriebe im Kantinenstil und Multifunktionsflächen für Events werden außerdem noch mehr Leben auf die Insel bringen.

Immer up to date:
[MOTORWORLD Manufaktur Berlin auf facebook](#)

MOTORWORLD Manufaktur Berlin – a dream for mechanics!

The concept behind MOTORWORLD Manufaktur is just like its motto: A dream for mechanics! On a peninsular right on the banks of the Havel – in the immediate vicinity of the Spandau car mile –, a vibrant mechanics' village is currently being developed with affordable workshop space for hobby mechanics who enjoy working on their car, motorbike, scooter, bicycle, or boat. The idyllic site looks back on the early years of the automobile, since some 70 years ago the production works of Auto Union Berlin GmbH were located here. The new MOTORWORLD Manufaktur Berlin will soon be offering unique and affordable workshop space for professional and DIY mechanics. Canteen-style restaurants and multi-functional areas for events will make the island even more vibrant.

Always up to date:
[MOTORWORLD Manufaktur Berlin on Facebook](#)

AUKTION AUCTION MARATHON

Drei Tage dauerte die Auktion „Duemilia Route“ von RM & Sotheby's Auction in Mailand während der Classic & Sports Car Show. Es dürfte die wohl größte Auktion in Europa, wenn nicht sogar in der Geschichte des Auktionshauses gewesen sein. Insgesamt wurden 423 Fahrzeuge von 55 Marken, 155 Motorräder, 140 Fahrräder und 55 Boote verkauft. Die ausgestellten Fahrzeuge waren in einer Messehalle auf 200.000 Quadratmetern verteilt. Die Auktionsdauer betrug insgesamt 30 Stunden und rund 5000 Bieter waren anwesend, um nur einige Zahlen zu nennen, um die Größe dieser Auktion darzustellen.

The RM & Sotheby's auction „Duemilia route“ during the Milan classic & sports car show lasted for three days. It was arguably the biggest auction in Europe, if not in the history of the auction house. In total, 423 vehicles by 55 brands, 155 motorcycles, 140 bikes and 55 boats were sold. The exhibited vehicles were spread in an exhibition hall on 200,000 square meters. The auction lasted a total of 30 hours and about 5,000 bidders were present, to name just a few numbers to represent the size of this auction.

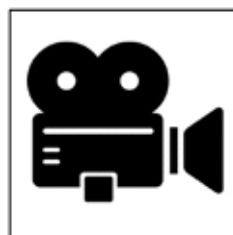


Insgesamt wurde ein Erlös von Euro 51,21 Millionen erzielt, denn unter den Fahrzeugen waren auch wieder einmal echte Highlights und Raritäten. Angeführt wurde die Liste der Rekordverkäufe durch den Ferrari 275 GTB/6C mit Aluminium Karosserie von 1966. Von diesem Ferrari wurden nur sieben Fahrzeuge gebaut und so erstaunt es nicht, dass der Sportler für 3.416.000 Euro ersteigert wurde. Gefolgt wurde der Ferrari von dem Maserati MC12 Rennwagen, Baujahr 2004. Dieser Rennsportler hat nur 6000 Kilometer auf dem Tacho. Der Hammer fiel am Ende bei 3.024.000 Euro. Der Lancia-Ferrari LC2 Gruppe C Rennwagen von 1991 erreichte ein Höchstgebot von 851.200 Euro.

Total proceeds generated 51,21 million euro, because among the vehicles were also once again real highlights and rarities. The list of record sales was led by the 1966 Ferrari 275 GTB / 6 C with aluminum body. Only seven vehicles were build of this Ferrari and so it is not surprising that the sports car was sold for 3.416.000 euro. Followed by the Maserati MC12 racing car, built in 2004. This racer has only 6000 kilometers on the odometer. The hammer fell at the price of 3.024.000 euro. The 1991 Lancia-Ferrari LC2 Group C racing car reached a maximum amount of 851.200 euros.

Klicken Sie das Symbol um das Video zu sehen.

Tap the symbol to see the video





Natürlich führten die Ferraris auch bei dieser Auktion wieder die obere Rangliste an. Ein Ferrari F40, Baujahr 1992, erzielte 1.030.400 Euro, der Ferrari 365 GTB/4 Daytona Berlinetta „Plexi“, Baujahr 1969, brachte 873.600 Euro, der blaue Ferrari 365 GTC von 1969 739,200 Euro. Ein Ferrari Dino 246 GT erzielte 358.400 Euro.

Viele der erzielten Höchstgebote überraschten sogar die Auktionatoren. So erzielte der Porsche 959 „Komfort“ von 1988 mit 29200 Kilometer Laufleistung ein Höchstgebot von 1.008.000 Euro.

Of course, the Ferraris again spearheaded the top ranking at this auction. A Ferrari F40, built in 1992, Daytona Berlinetta „Plexi“, reached 1.030.400 euros, the Ferrari 365 GTB/4 built in 1969, was sold for 873.600 euro, the blue Ferrari 365 GTC 1969 for 739,200 euros. A Ferrari Dino 246 GT reached 358.400 euros. Many of the highest bids surprised even the auctioneers. So, the Porsche 959 „Comfort“ from 1988 with 29200 km mileage, achieved a maximum amount of 1.008.000 euros.

FOTOS: RM & Sotheby's Auctions



Vor allem die Fahrzeuge, die sich anfangs als echtes Schnäppchen darstellten, waren am Ende eine deutliche Überraschung. Ein Jaguar XJ6 4.2 Coupé von 1978 in einem sehr schlechten Zustand und vermutlich bereits länger abgestellt, war mit einem Estimate von 1500 bis 300 Euro angesetzt und erzielte am Ende 31.360 Euro. Der stark restaurationsbedürftige 1961 Maserati 3500 GT Coupé Touring erzielte 134.400 Euro (Estimate 35.000 bis 40.000 Euro), im Vergleich dazu, das restaurierte 1962 Maserati 3500 GT Coupé Touring ganze 201.600 Euro. Ein Maserati Ghibli 4.9 SS, ebenfalls stark restaurationsbedürftig und nicht vollständig, verkaufte sich für 117.600 Euro (Estimate 10.000 bis 12.000 Euro). Im Vergleich dazu der 1970er Maserati Ghibli 4.9 SS im restaurierten Zustand für 302.400 Euro. Bestätigt sich hier immer mehr der Trend, dass unrestaurierte original erhaltene Fahrzeuge stark im Wert steigen? Gerade bei dieser Auktion könnte man sehr davon ausgehen, denn die Liste der Fahrzeuge, die original erhalten, aber stark patiniert oder lange gestanden haben und dennoch sehr hohe Preise erzielt haben, ist lang.

Hier einige Beispiele:

Jaguar XK 120 OTs Baujahr 1954

Estimate 10.000 bis 15.000 Euro
erzielt: 50.400 Euro

Alfa Romeo Giulietta Spider 1960

Estimate 15.000 bis 20.000 Euro
erzielt: 56.000 Euro

Alfa Romeo Giulietta Sprint 1960

Estimate 15.000 bis 20.000 Euro
erzielt: 69.440 Euro

Aston Martin DB2 DHC

Estimate 130.000 bis 150.000 Euro
erzielt: 504.000 Euro

Fiat Abarth 124 Rally 1973

Estimate: 15.000 bis 20.000 Euro
erzielt: 62.720 Euro

Fiat 508 S „Balila“ Aerodynamica

Estimate: 45.000 bis 55.000 Euro
erzielt: 179.200 Euro

Mercedes Benz 300 E AMG

Estimate: 2.500 bis 5.000 Euro
erzielt: 84.000 Euro

Above all the vehicles, which were initially portrayed as a real bargain, were significant surprises at the end. A Jaguar XJ6 4.2 Coupé 1978 turned off in very poor condition and probably stood very long, with an estimate of 1500 to 300 euros, scored at the end of 31,360 euro. The strong need of restoration 1961 Maserati 3500 GT touring Coupé reached 134.400 euros (estimate 35,000 to 40,000 euros), compared to that, a restored 1962 Maserati 3500 GT Coupé touring reached 201.600 euro. A Maserati Ghibli SS 4.9, also in strong need of restoration and not complete, was sold for 117.600 euros (estimate 10,000 to 12,000 euros). Compared to the 1970 Maserati Ghibli 4.9 SS in restored condition for 302,400 euro. Here more and more the trend that unrestored original vehicles rise sharply in value is confirmed? This auction proofed this quite well, because the list of vehicles of original preserved, but highly patinated or standing for a long time, have scored very high prices.

Here are some examples:

Jaguar XK 120 OTs built 1954

estimate 10,000 to 15,000 euro
sold for: 50.400 euro

Alfa Romeo Giulietta spider 1960

estimate 15,000 to 20,000 euro
sold for: 56.000 euro

Alfa Romeo Giulietta Sprint 1960

estimate 15,000 to 20,000 euro
sold for: 69.440 euro

Aston Martin DB2 DHC

Estimate 130,000 to 150,000 euro
sold for: 504,000 euro

Fiat 124 Abarth rally 1973

estimate: 15,000 to 20,000 euro
sold for: 62.720 euro

Fiat 508s „Balila“ Aerodynamica

estimate: 45,000 to 55,000 euros
sold for: 179.200 euro

Mercedes Benz 300 E AMG

estimate: 2,500 to 5,000
sold for: 84.000 euro

€ 50.400



€ 56.000



€ 69.440



€ 504.000



€ 62.720



€ 179.200



€ 84.000



SCHEUNENFUND BARNFIND

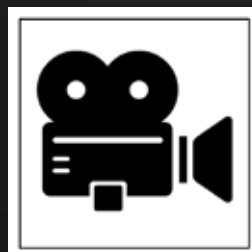
Immer wieder tauchen große Sammlungen im Rampenlicht auf, die vorher nur einem kleinen Kreis bekannt waren. So auch die Sammlung von John Hawkinson, die Moderator und „Oldtimer-Jäger“ Wayne Carini für Filmaufnahmen zur Serie „Chasing Classic Cars“ besuchte. John Hawkinson war im July 2016 im Alter von 83 gestorben. „Hawkeye“, wie ihn Freunde auch nannten, lebte wie ein Einsiedler an der NY Route 86 bei Harrietstown. Durch seine Sammlung in einem alten Holzschuppen mit rund 40 Vorkriegsfahrzeuge aus den 1920er Jahren wurde er nun posthum vielen Menschen bekannt.

From time to time large hidden collections are facing the sunlight, that were known before only to a small circle. So the collection by John Hawkinson, which has been visited by Wayne Carini for filming the series „Chasing Classic Cars“. John Hawkinson had died in July 2016 at the age of 83. „Hawkeye“, as friends used to call him, lived like a hermit on the NY Route 86 in Harrietstown. His collection with around 40 pre war cars from the 1920s was hiding in an old wooden shed and became known to many people now posthumously.



Klicken Sie das Symbol um das Video zu sehen.

Tap the symbol to see the video





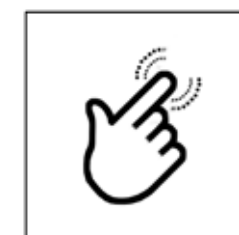
FOTOS: Youtube / Josh Clement Productions LLC



John Hawkinson lebte sehr einfach. In seinem zwei-stöckigen Holzhaus hatte er kein fließend Wasser und erst seit ein paar Jahren elektrischen Strom. Er wurde als Sohn eines reichen Maschinenebau- und Werkzeugfabrikanten geboren und entdeckte schon früh seine Leidenschaft für Automobile. Im Nachlass fand man ein Foto, auf dem er als elfjähriger Junge stolz in einem Chevrolet posierte. Hawkinson studierte und 1956 kaufte er ein Stück Land an der Route 86. Mit seiner Mutter baute er dort die beiden Holzschuppen auf. Er war ein guter Mechaniker und wollte einen Oldtimer-Restaurations-Firma eröffnen. Also begann er alte Fahrzeuge zu kaufen. Bis heute wurden nur wenige Arbeiten an den Oldtimern vorgenommen, die Fahrzeuge blieben aber in einem einzigartig guten Zustand. Das älteste Fahrzeug war ein Linn Traktor von 1919. Das wertvollste Fahrzeug ein belgischer Minerva Typ Am mit einer französischen Hibbard & Darrin Sonderkarosserie. „Hawkeye“ kaufte das Fahrzeug nicht in einem.

John Hawkinson lived very simply. In his two-story wooden house, he had no running water and electricity was only installed for the last few years. He was born as the son of a rich machine maker and soon discovered his passion for automobiles. A photo on which he proudly posed in a Chevrolet as an eleven year old boy was found in the estate. Hawkinson studied, and in 1956 he bought a piece of land on route 86. With his mother, he built the two wooden sheds there. He was a good mechanic and wanted to open a classic car restoration company. So he started to buy old cars. Until today, only a few work on the vintage cars have been carried out, so most of the vehicles remained in a uniquely good condition. The oldest car was a 1919 Linn tractor. The most valuable vehicle is a Belgian Minerva Type AM with a french Hibbard & Darrin special body. „Hawkeye“ didn't buy the vehicle in one piece. The Minerva was in a garage in Connecticut. Hawkinson couldn't afford the vehicle. So he found an agreement with the owners and bought the vehicle between 1959 and 1974 in parts.

**Lesen Sie mehr | Read more
on Luxury-Cars.TV**





HERRENFAHRT

gentlemen's car care,

65€

Sonderpreis für unsere Probe-Box

Gutscheincode:
PBMOTOR



Perfektion ist Ehrensache.

Erinnern Sie sich an den Moment, als Sie ihr Automobil zum ersten Mal sahen? Unser Bestreben ist es, Ihnen dieses Gefühl zurück zu geben - und zwar jeden Tag.

Mit unserer Probe-Box erhalten Sie unser HERRENFAHRT Premium Carnauba Wachs in praktischer Kennenlerngröße. Passion und Handwerk vereinen sich mit modernster Technologie, edel verpackt und ideal als Geschenk für Ihre Lieben oder sich selbst.

Lassen Sie Ihr Schmuckstück in makellosem Glanz erstahlen und treten Sie in den Kreis der Gentleman Driver ein.

EXKLUSIVER RABATT AUF UNSERE PROBE-BOX!

Einfach beim Kauf unserer Probebox folgenden Gutscheincode eingeben: **PBMOTOR**

WWW.HERRENFAHRT.COM



McLAREN

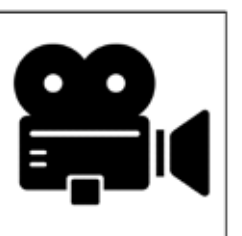
ERSTER ELEKTRO BOLIDE FIRST PURE ELECTRO RACER

Auf der Goodwood Rennstrecke testete McLaren im Herbst erstmals seinen ersten elektrisch angetriebenen McLaren P1. Der Testfahrer: Leo, 4 Jahre alt. Der offene McLaren P1 in Vulcanogelb beschleunigt von null auf Höchstgeschwindigkeit in herausragenden 2 Sekunden. Höchstgeschwindigkeit - Knappe 1,3 m/Sekunde. Testfahrer Leo war begeistert von dem allerersten rein elektrisch angetriebenen McLaren P und ließ ihn gleich auf seine Weihnachts-Wunschliste setzen, denn der kleine Ride On McLaren P1 ist das neue elektrisch angetriebene Kinder-Cart, das in Lizenz von McLaren gebaut wird. Der kleine Flitzer hat einen elektrischen Start- und Stopp Knopf und ist mit drei Geschwindigkeitsstufen und einem Rückwärtsgang ausgestattet. Für die Unterhaltung sorgt der eingebaute MP3 Player, auf dem sich autoaffine Kinderlieder abspeichern lassen. Erhältlich ist das elektrische Kinderauto bei allen McLaren-Händlern und kostet in etwa 450 Euro.

McLaren tested its first electrically powered McLaren P1 on the Goodwood circuit for the very first time in the fall. The test driver: Leo, 4 years old. The open McLaren P1 in Vulcano yellow accelerates from zero to maximum speed in outstanding 2 seconds. Max speed - tight 1.3 m / sec. Test driver Leo was thrilled by the very first pure electrically powered McLaren P1 and has put him straight on his Christmas wish list, because the small McLaren P1 racer is the very new electrically driven children's cart, which is built under the license of McLaren. The little car has an electric start and stop button and is equipped with three speeds and a reverse gear. The built-in MP3 player provides the entertainment, and allows to listen to car-savvy children's songs. Available is the electric children car at all McLaren dealers and costs about 450 euro.

Klicken Sie das Symbol um das Video zu sehen.

Tap the symbol to see the video



CHECK INN FOODPORT

www.sahara.de



PLATZ NEHMEN UND ABHEBEN.

Am 15. März starten wir pünktlich um 11.30 Uhr mit dem CHECK INN FOODPORT auf dem Flugfeld Böblingen: Ob im Restaurant oder bei sommerlichen Temperaturen im Biergarten, an der Bar oder bei Clubveranstaltungen und natürlich auch mit unseren Catering-Angeboten für das TERMINAL EINS.

Bitte schließen Sie Ihre Sicherheitsgurte und lassen Sie sich an Bord erstklassig verwöhnen. Wir freuen uns auf Sie und wünschen Ihnen einen angenehmen Aufenthalt.

CHECK INN FOODPORT auf dem Flugfeld Böblingen, direkt neben der MOTORWORLD, zwischen Bentley und dem medicum Gesundheitszentrum.

Öffnungszeiten: Dienstag-Sonntag, 11.30 Uhr-23.00 Uhr, Küche bis 22.00 Uhr geöffnet

www.check-inn.events, kontakt@check-inn.events

Reservierungen: +49 7031 205 320 0

Bestellservice: +49 7031 205 320 8

Fax: +49 7031 205 320 1

MOTORWORLD
REGION STUTTGART



NIO EP9

WELTWEIT SCHNELLSTER E-RACER THE WORLD'S FASTEST E-RACER

Ende November 2016 wurde in der Saatchi Gallery in London die neue Marke NIO des Elektro Fahrzeug Herstellers NextEV vorgestellt. Diese neue Marke wird künftig Sportwagen herstellen, die Design- und Leistungstechnisch neue Dimensionen versprechen. Dazu präsentierte NIO auch gleich das erste Modell, den EP9, mit dem am 12. Oktober 2016 ein neuer Rundenrekord auf der Nordschleife des Nürburgrings aufgestellt wurde. Die 20,8 Kilometer lange Strecke durch die „grüne Hölle“ schaffte der EP9 in 7 Minuten 05.12 Sekunden.

End of november, at a launch event at the Saatchi Gallery in London, UK, electric car company NextEV unveiled its brand, NIO. This visionary electric car brand will set a new benchmark for aesthetic design and unique user experiences.

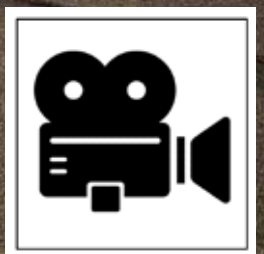
Additionally, the company unveiled its electric supercar, the NIO EP9, which has achieved a new lap record at the Nürburgring Nordschleife. On October 12th 2016, the EP9 lapped the 20.8km 'Green Hell' in 7m 05.12s, beating the previous EV lap record held, marking it out as the fastest electric car in the world. Additionally, on November 4th, it smashed the EV record at Circuit Paul Ricard in France, recording a time of 1m 52.78s, eclipsing the previous record of 2m 40s.





Klicken Sie das Symbol um das Video zu sehen.

Tap the symbol to see the video



Damit schlug der EP9 den bisherigen Rundenrekord eines Elektrofahrzeugs. Am 1. November schlug der EP9 auch noch den bisherigen Rundenrekord auf dem Circuit Paul Ricard in Frankreich um 2 Minuten 40 Sekunden.

Der neue EP9 ist ein technisches Wunderwerk. Sein Carbon Chassis und Cockpit ist speziell auf die hohen Kurvenkräfte von 3G abgestimmt. Es sind spezielle Versteifungen und aerodynamische Leitwerke eingebaut. Der EP9 erreicht einen Anpressdruck von 24,000 Newton bei 240 km/h. Diese Leistung zieht der EP9 aus vier Elektromotoren mit jeweils einem eigenen Getriebe. Dabei erzeugt er eine Leistung von 1 MegaWatt, ungefähr 1360 PS. Von 0 auf 200 km/h beschleunigt er in 7,1 Sekunden und erreicht eine Höchstgeschwindigkeit von 313 km/h. Voll aufgeladen erreicht er eine Distanz von 427 Kilometer. Die Akkus sind austauschbar und können binnen 45 Minuten wieder voll aufgeladen werden.

With four high-performance inboard motors and four individual gearboxes, the EP9 delivers 1-MegaWatt of power, equivalent to 1,360PS. The EP9 accelerates from 0-200kph in 7.1 seconds and has a top speed of 313kph. With an interchangeable battery system, the EP9 is designed to be charged in 45 minutes and has a range of 427 kilometres.

The carbon cockpit and chassis embodies a new approach to performance vehicle design to handle the physical demands of a car with 3G cornering capabilities, with added structural solidity and aero efficiency. The EP9 is capable of achieving 24,000 Newtons of downforce at 240kph.



”

INTERVIEW



DANIEL
REST

“

Jung und trotzdem „alter Hase“

Daniel Rest ist Projektleiter der MOTORWORLD Classics Berlin: Zu seinen Aufgaben zählen Vertrieb, Hallenplanung und Projektmanagement, er ist Ansprechpartner für die Aussteller, Schnittstelle zur Messe Berlin und noch so einiges mehr. Von seinem Arbeitsplatz am Bodensee aus gestaltet der zweifache Familienvater die Oldtimer-Messe, die jedes Jahr im Oktober in den historischen Hallen der Messe Berlin ihre Tore öffnet – für eine ganze Welt im Stil der guten alten Zeiten. Wir wollten mehr über ihn und seine Arbeit erfahren ...

Herr Rest, Sie sind jung und trotzdem schon ein „alter Hase“ in der Szene der Oldtimer-Messen. Wann kamen Sie ins Team der Motorworld Classics Berlin, was hat Sie dabei besonders gereizt?

Ich habe 13 Jahre lang in der Oldtimer-Messeszene gearbeitet. Dabei konnte ich doch ziemlich viel Erfahrung sammeln. Als das Motorworld-Team 2014 auf mich zukam und fragte, ob ich nicht Lust hätte, nochmals ins kalte Wasser zu springen und eine Messe ganz von vorne aufzubauen, habe ich nicht lange gezögert. Diese Herausforderung, aber auch Konzept, Standort und das Team der Motorworld Classics Berlin haben mich überzeugt. Mit damals 40 Jahren war ich auch an einem Punkt in meinem Berufsleben, an dem mir eine Veränderung willkommen war. Es hat also alles zeitlich gut zusammengepasst. Und bereut habe ich es bis heute nicht!

Erzählen Sie uns ein wenig von ihrer Arbeit – zwischen den Messeterminen ...

„Nach der Messe ist vor der Messe“ – eine Wahrheit die kaum noch einer hören kann, aber es ist so. Noch bevor sich die Tore zum letzten Mal schließen, beginnen wir mit der Analyse, hinterfragen kritisch, was ist gut gelaufen und was können wir besser machen? Das Ziel: Unseren Ausstellern und Besuchern im kommenden Jahr eine noch bessere Messe anzubieten. Dabei spreche ich nach der Veranstaltung mit jedem einzelnen Aussteller. Natürlich nehme ich Lob gerne an, aber Tadel nehme ich umso ernster. Denn daraus lernen wir. Meiner Meinung nach verliert eine Messe ihren Spirit, sobald man den Ausstellern, die ich eher als Partner betrachte, nicht mehr zuhört und nicht mehr auf sie eingeht.

Young, yet an „old hand“

Daniel Rest is the project manager for MOTORWORLD Classics Berlin. His responsibilities include sales, hall planning and project management, he is the contact partner for exhibitors, and interface with Messe Berlin, to name but a few of his task areas. From his workplace on Lake Constance, the father of two organises the classic car trade fair, which opens its doors every year in October in the historic halls of Berlin's ExpoCenter – for an entire world in the style of the good old days. We wanted to learn more about him and his work...

Mr. Rest, you are young, but you are still an „old hand“ in the classic car trade fair scene. When did you join the MOTORWORLD Classics Berlin team, and what did you find particularly challenging about it?

I have been working in the classic car trade fair scene for 13 years. During that time I have been able to gain quite a lot of experience. When the MOTORWORLD team contacted me in 2014 and asked whether I would like to jump in at the deep end again and build up a trade fair right from scratch, I didn't hesitate for long. Not only this challenge, but also the concept, location, and the MOTORWORLD Classics Berlin team, persuaded me. I was 40 years old at the time, and had also reached a point in my career where I was glad for a change in direction. And so everything just fell into place time-wise as well. And I still don't regret it!

Tell us a little about your work – between trade fairs...

„After the trade fair is before the trade fair“ – a truth which people are fed up with hearing, but that's the way it is. Even before the gates close for the last time, we begin with the analysis, and critically ask ourselves what went well, and what can we do better. Our goal: To offer our exhibitors and visitors an even better trade fair next year. After the event, I speak with every single exhibitor. Of course I like to hear praise, but I take criticism even more seriously because we learn from it. In my opinion, a trade fair loses its spirit as soon as you no longer listen to the exhibitors, who I regard as being more like partners, and respond to their needs.



Aber zurück zur Frage: Ich kümmere mich um die Aktualisierung von Website, Ticketshop, Unterlagen, Anmeldeformularen und so einiges mehr. Die ersten Mailings zur nächsten Messe an Aussteller und Clubs müssen raus, Hallenpläne werden gezeichnet und so weiter. Ganz wichtig: Im Team besuchen wir andere Veranstaltungen, zeigen zusammen mit der Motorworld Group Flagge auf eigentlich allen wichtigen Oldtimer-Messen und Szene-Events. So bin ich immer direkt am Puls der Branche und bin bezüglich der Marktentwicklung bestens informiert. Auch das hilft mir, meine Aussteller und Partner wirklich zu verstehen.

... und während der Messe vor Ort in Berlin ...

Dort bin ich beinahe das „Mädchen für alles“. Bevor der Aufbau für Aussteller beginnt, muss sichergestellt sein, dass alle Gewerke wie Zahnräder nahtlos ineinandergreifen und die Hallen mit Strom, Wasser, Teppich, Abhängungen und Sonstigem entsprechend den Ausstellerwünschen vorbereitet sind. Dann gehen die Tore auf und die Aussteller bauen auf. Spätestens ab dem Moment klingelt mein Telefon nonstop. Klar, die Aussteller kennen sich nicht alle auf dem Gelände aus und haben durch ihr Tagesgeschäft vielleicht auch mal vergessen, einen Parkschein, Stromanschluss oder ihren Teppich zu bestellen. Solche Dinge vermittele ich dann genauso, wie ich manchem auch schon geholfen habe, die Folie vom Teppich zu ziehen oder Autos zu schieben.

Und was ist Ihr ganz persönlicher Bezug zum Thema Oldtimer?

Das fing schon in meiner Kindheit an, mein Opa hatte lange einen Brezelkäfer, den er gehegt und gepflegt hatte - dafür konnte ich mich damals schon begeistern. An den Geruch im Fahrzeug erinnere ich mich heute noch, das ist der Stoff aus dem meine Oldtimer-Träume entstanden sind.

Was macht aus Ihrer Sicht die Motorworld Classics Berlin ganz besonders aus?

Ganz klar die geschichtsträchtigen historischen Hallen – das ist die einzig artgerechte Präsentationsbühne für historische Automobile. Dann die Tatsache, dass wir in der Bundeshauptstadt und größten Metropole Deutschlands sind. Durch unser Look and Feel mit den im Stil von damals eingekleideten Personal und vielen liebevollen Details runden wir das Bild ab.

But to come back to your question. I take care of the updating of the website, the ticket shop, documents, registration forms, and several other things as well. The first mailings for the next trade fair have to be sent out to the exhibitors and clubs, the hall plans are drawn up, and so on. And what is very important: As a team we visit other events, and fly the flag together with the MOTORWORLD Group at practically every major classic car fair and scene event. So I'm always right on the pulse of the industry, and stay perfectly informed about the development of the market. And that helps me to really understand my exhibitors and partners, as well.

... and on-site in Berlin during the trade fair...

In Berlin, I'm practically "General Dogsbody". Before the setup for the exhibitors begins, we have to make sure that all the different trades seamlessly mesh together like gears, and that the halls are prepared with electricity, water, carpets, suspensions, and other things in line with the exhibitors' wishes. Then the gates open and the exhibitors set up their stands. At the latest from this moment is when my phone rings non-stop. The exhibitors obviously don't all know their way around the grounds, and with their day-to-day business they may also have forgotten to order a parking permit, electrical connections, or their carpet. I organise things like that, just as I have already helped some exhibitors to pull film off a carpet, or push their cars into position.

And what is your personal relationship with classic cars?

It started in my childhood. My grandpa had a split-rear window Beetle for many years, which he cherished and looked after, and classic cars thrilled me even at that early age. Even today, I can still recall the smell in the vehicle, which fired my dreams about classic cars.

What makes MOTORWORLD Classics Berlin so special from your point of view?

Naturally the historical halls with their long tradition – they are a uniquely appropriate presentation platform for historical cars. And then there's the fact that we are in Germany's capital city and the country's largest metropolis. We round off the picture through our look and feel with the staff dressed in a contemporary style, and countless loving details.

Mit diesen Punkten sind wir in Deutschland einzigartig. Wir schaffen einen Rahmen mit positiven Emotionen und schicken unsere Besucher auf Zeitreise, dass hebt die Kauflust.

Auf welche Highlights dürfen wir uns auf der Motorworld Classics Berlin 2017 freuen?

Wir haben schon wieder einige überraschende Ideen entwickelt, noch verraten wir sie aber nicht! Soviel kann ich aber schon sagen: Es wird neue Bereiche geben, mit denen bis jetzt keiner rechnet, die aber rechtzeitig hier im Motorworld Bulletin bekanntgegeben werden. Also immer fleißig mitlesen!

Eine Frage zum Schluss: Ihre Wunschliste für das neue Jahr – bezogen auf die Motorworld Classics, aber auch persönlich ...

Ganz klar wünsche ich mir für nächstes Jahr wieder einen solchen Zuwachs bei den Besucher- und Ausstellern wie wir ihn dieses Jahr hatten. Es gibt noch viele Aussteller die noch nicht bei uns waren aber in diesem Jahr zum beobachten und auf ein Gespräch vorbeikamen. Zusätzlich möchte ich die Nähe zu Osteuropa ausbauen – und habe auch schon einen geeigneten Partner vor Ort dafür gewonnen. Persönlich wünsche ich mir, dass meine ganze Familie und ich von Krankheiten und Schicksalsschlägen verschont bleiben. Aber das hat man ja nicht immer in der Hand. Deshalb wünsche ich mir für nächstes Jahr, dass ich alle Situationen des Lebens, so wie sie kommen, annehme und dann auch meistern kann.

Vielen Dank, Herr Rest, für die den sympathischen Einblick in Ihre Arbeit!

In these points, we are unrivalled in Germany. We create a framework with positive emotions, and send our visitors on a journey back in time, which increases their readiness to spend.

What highlights can we look forward to seeing at MOTORWORLD Classics Berlin 2017?

We have once again developed several surprising ideas, but we're not going to reveal them yet! I can say so much, however. There will be some new areas that will be a total surprise to everyone, but which will be announced in good time here in the MOTORWORLD Bulletin. So always read it carefully!

A question to close with. Your wish list for the new year – with regard to MOTORWORLD Classics, as well as personally...

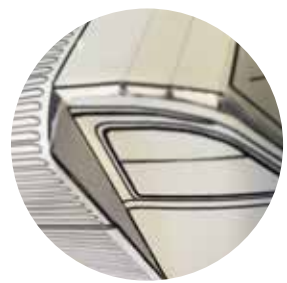
Quite clearly, I hope that we achieve an increase in visitor and exhibitor numbers for next year like we did this year. There are still a lot of exhibitors who haven't exhibited here yet, but who came by this year to have a look around and for a chat. In addition, I would like to expand the contacts with Eastern Europe – and I've even already won over a suitable regional partner to this end. Personally, I wish that my whole family and myself stay spared from illnesses and misfortunes. But you don't always have that in your own hands. That's why I hope for myself for next year that I will take on all the situations in life as they come, and can then master them as well.

Thank you very much, Mr. Rest, for this engaging insight into your work!





Ausschneiden und loslegen. Mal die Vorlage aus und bau Dir den Citroen 2CV Lieferwagen aus Papier.
 Cut out and get started. Paint the template and build the legendary Citroen 2CV Delivery Van out of paper.



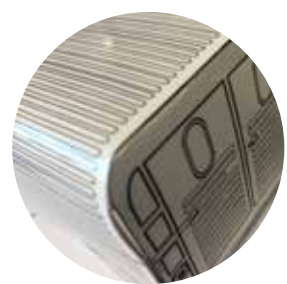
Die Ecke an der Fahrer-
kabine falten

*Fold the corner at the
drivers cabin.*



Der Kotflügel und der
Scheinwerfer werden
seitlich an der Karosserie
angebracht

*The fenders and the lights
are glued to the side of the
body*



Das Dach entlang der
Kanten nicht falten!

*Do not fold the roof at the
rim*



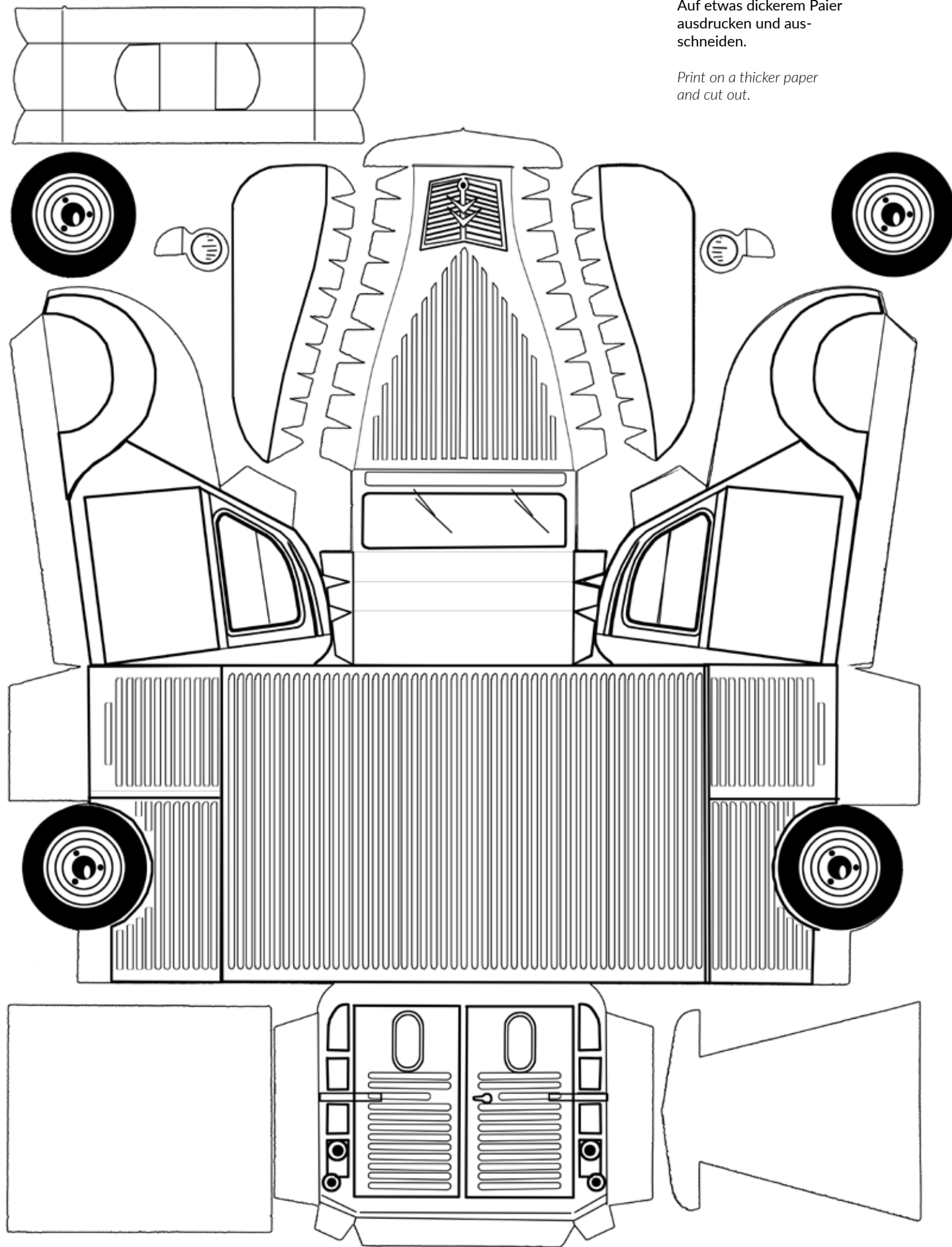
Am Boden werden noch
die Bodenversteifungen
eingeklebt

*Stiffening Papers are glued
to the floorpart.*



Vorderräder werden an
getrennt gefalteter Achse
befestigt

*Frontwheels are glued to
seperate folded axle*



Auf etwas dickerem Paier
ausdrucken und aus-
schneiden.

*Print on a thicker paper
and cut out.*



TRACK PACK

McLaren Automotive veröffentlichte kürzlich die ersten Details zu ihrem neuen Track Pack, das ausschließlich für den multi-preisgekrönten McLaren 570S als Option angeboten wird. Damit sollen ambitionierte Fahrer hin und wieder auch auf einer Rennstrecke Gas geben können, ohne die Alltagstauglichkeit des Fahrzeugs zu verlieren. Entsprechenden Anpressdruck erzeugt der diskret gehaltene Heckflügel aus dem Package.

McLaren Automotive has announced the first details of its new Track Pack which will be offered as an option exclusively for the multi-award-winning McLaren 570S. The Track Pack, available to order immediately, is designed to deliver enhanced levels of driver engagement for owners who enjoy occasional track day activity without compromising the car's all-round usability and includes a discretely extended rear wing to generate additional downforce.





Der Track Pack ist aus McLarens langer und illustren Renngeschichte und durch die jüngsten Erfolge in Kategorien GT3 und GT4 inspiriert. Ähnlich wie bei dem ausverkauften straßentauglichen und legendären McLaren 675LT, nutzt der Track Pack für den McLaren 570S alle Vorteile des leichten und aerodynamischen Abtriebs aller sportlichen Modelle aus der Familie.

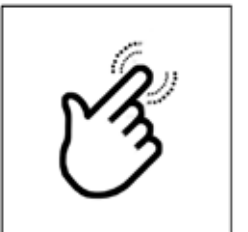
Optisch ist die Aerodynamik des Track-Pack auf die Leistungssteigerung auf der Rennstrecke abgestimmt. Der etwa 12mm höher gesetzte Heckflügel erhöht den ohnehin schon gut ausgewogenen Anpressdruck um weitere 29 kg bei 150 km/h und verbessert somit die Kurvenstabilität bei hohen Geschwindigkeiten. Dies ist für kein anderes McLaren Sport-Serien-Derivat erhältlich. In weiteren Track Pack Paketen ist eine visuell verändertes McLaren Special Operations Dach in einem dunklen Palladium Finish erhältlich oder ein Stealth-Finish Sport Auspuff.

The Track Pack is inspired by McLaren's long and illustrious racing history, including recent success in GT3 and GT4 categories. And like the road-going, and sold out, iconic McLaren 675LT, the Track Pack for the McLaren 570S exploits all the benefits of light weight and aerodynamic downforce to deliver the most gifted on-track ability of any member of the Sports Series family.

Visually, the aerodynamics of the Track Pack are enhanced for circuit performance with the inclusion of a 12mm higher rear wing that boosts the already high cornering downforce by an additional 29kg at 150mph, enhancing stability in the fastest of corners. This is not available on any other McLaren Sports Series derivative. Other Track Pack visual clues include a McLaren Special Operations roof finish in Dark Palladium, and stealth-finished Sports exhaust.



**Lesen Sie mehr | Read more
on Luxury-Cars.TV**



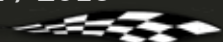
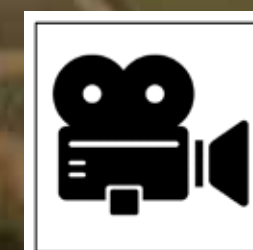
THE SICILIAN DREAM

Die Geschichte des Automobils wird nur selten zum Inhalt eines abendfüllenden Spielfilms. Doch eine BBC Dokumentations-Serie ist es nun so gut gelungen, dass sie beim Nizza Film Festival und dem Indianapolis Film Festival mit Preisen ausgezeichnet wurden. Rennfahrer Alain de Cadenet und der BBC-Moderator Francesco da Mosto gelang es in einem dramatischen Rennfilm die Geschichte der Targa Florio zu erzählen. Einer der Protagonisten ist der italienische Rennfahrer Felice Narazzo, der 1907 die Targa Florio mit seinem Fiat gewonnen hatte. 1913 folgte dann der große 600 Meilen lange Giro rund um die Insel Sizilien.

The history of the automobile is rarely the contents of a full-length feature film. But a BBC documentary series has now succeeded so well that they have been prize awarded at the Nice film festival and the Indianapolis Film Festival. Race car driver Alain de Cadenet and the BBC presenter Francesco since Mosto managed to tell the story of the Targa Florio in a dramatic race movie. One of the protagonists is the Italian racing driver Felice Narazzo, who had won the Targa Florio with a Fiat in 1907. In 1913 the large 600-mile Giro around the island of Sicily followed.

Klicken Sie das Symbol um das Video zu sehen.

Tap the symbol to see the video





FOTOS: A Sicilian Dream / Vimeo

Der Film erzählt vor allem die Geschichte des sizilianischen Unternehmers Vincenzo Florio, der seine ganze Leidenschaft an das Automobil verloren hat. Er ist der Sohn aus einer reichen Familie und wuchs ohne Geldsorgen auf. Als junger Mann ließ er sich ziemlich jedes Automobil, von dem er gehört hatte auf die Insel liefern. Der Film ist eine echte Retroperspektive von Vincenzo Florio.

The film mainly tells the story of of the Sicilian entrepreneur Vincenzo Florio, who lost his passion to the automobile. He is the son of a wealthy family and grew up without any money worries. As a young man he imported pretty much every automobile, of whom he had heard, onto the island. The film is a true retro perspective of Vincenzo Florio.

**Lesen Sie mehr | Read more
on Luxury-Cars.TV**



BALDESSARI BMW ART CAR

Das BMW Art Car von John Baldessari feierte am 30. November, dem VIP Preview-Tag der diesjährigen Art Basel in Miami Beach, seine Weltpremiere. Das 19. Fahrzeug der BMW Art Car Collection ist vom amerikanischen Meister der Konzeptkunst gestaltet und wurde in Anwesenheit des Künstlers sowie von Ludwig Willisch, Präsident und CEO, BMW of North America, und Jens Marquardt, Direktor BMW Motorsport, im Rahmen eines exklusiven Empfangs im Botanical Garden von Miami Beach enthüllt. John Baldessar's BMW M6 GTLM, ein Rennwagen mit bis zu 300 km/h Top Speed, abhängig von der Rennstrecke, und 585 PS, wird dort noch bis zum Ende der Art Basel für die Öffentlichkeit zu sehen sein. An die über 40-jährige Tradition der BMW Art Cars anknüpfend, wird sich dann auch John Baldessar's „rollende Skulptur“ am 28. und 29. Januar 2017 auf der Rennstrecke von Daytona im Rahmen der Rolex 24 at DAYTONA beweisen.

On November 30, the VIP Preview day of this year's edition of Art Basel in Miami Beach, the BMW Art Car by John Baldessari celebrated its world premiere. The 19th vehicle of the BMW Art Car Collection was designed by the American master of conceptual art and revealed in the presence of the artist himself, Ludwig Willisch, President and CEO, BMW of North America, and Jens Marquardt, BMW Motorsport Director, at an exclusive reception at the Botanical Garden of Miami Beach. John Baldessari's BMW M6 GTLM, a race car featuring 585 hp, will be on public display until the closing of Art Basel. Following the 40-year tradition of BMW Art Cars, John Baldessari's "rolling sculpture" will then prove itself on the race track of Rolex 24 at DAYTONA on January 28 and 29, 2017.



MOTORWORLD

G R O U P



... PROUDLY PRESENTS :

MOTORWORLD

REGION STUTTGART



Ein Projekt der Dünkel Investment GbR.

MOTORWORLD

M Ü N C H E N



Ein Projekt der Freimann Besitz GmbH & Co. KG.

MOTORWORLD

K Ö L N | R H E I N L A N D



Ein Projekt der Butzweilerhof Nicolaus Otto Park GmbH & Co. KG.

MOTORWORLD

Z E C H E E W A L D | R U H R



Ein Projekt der Zeche Ewald Entwicklungs GmbH & Co. KG.

MOTORWORLD

Classics



B E R L I N



Eine Veranstaltung der MoWo Messe- und Veranstaltungen GmbH & Co. KG.

MOTORWORLD

Manufaktur



B E R L I N



Ein Projekt der Insel 1 GmbH & Co. KG.

